



Strickhof-Abschluss Tierpflege

27 Tierpflegerinnen und Tierpfleger feierten im Juli am Strickhof Wülflingen ihren Ausbildungsabschluss.



Die glücklichen neuen Tierpflegerinnen und Tierpfleger am Strickhof.

Die Schlussfeier für die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des dreijährigen Ausbildungsganges Tierpflege eröffnete Oliver Wegmüller, Bereichsleiter Tierberufe. Nach der Tanzvorführung «Showact», einer gelungenen Darbietung der Lernenden im zweiten Lehrjahr führten ein Absolvent und eine Absolventin ein witziges Marionetten-Theater über ihre dreijährige Ausbildung als Tierpfleger/-in auf. In seiner anschließenden Ansprache gratulierte Ueli Voegeli, Direktor Strickhof, zu ihrem Lehrabschluss, einem wichtigen Schritt ins Berufsleben, wie er betonte. Weiter sagte er: «Erfolg wird einem nicht geschenkt – Erfolg hat, wer ihm entgegengeht und nicht, wer ihm hinterhergeht».

«Verwirklichen Sie Ihren Traum»

Auch Esther Furrer begrüßte die Anwesenden von Seiten der Organisationen der Arbeitswelt (OdA) Tierpflege. Sie ging insbesondere auf das Geschenk des Schweizerischen Verbandes für Berufsbildung in Tierpflege an die Absolventinnen und Absolventen ein, nämlich eine Gratis-Mitgliedschaft beim SVBT für das erste Jahr. Weiterbildung sei eine gesetzliche Pflicht, und der SVBT biete hervorragende Kurse an. Weiter informierte sie darüber, dass der SVBT daran sei, die berufliche Weiterbildung, vorerst einmal die Berufsprüfung, vorzubereiten. Abschliessend wünschte Esther Furrer den neuen Berufsleuten viel Glück und gab ihnen den Ratschlag «verwirklichen Sie Ihren Traum» mit auf den weiteren



Lebensweg. Daraufhin wurden die erfolgreichen Absolventen namentlich aufgerufen. Es wurde ihnen einzeln gratuliert, und die Strickhof-Lehrpersonen übergaben allen eine Rose und einen Glückskäfer aus Schokolade. Die eidgenössischen Fähigkeitszeugnisse hatten die neuen Tierpflegerinnen und Tierpfleger bereits direkt durch die kantonalen Berufsbildungsämter erhalten. Den Lernenden mit den besten Notendurchschnitten übergaben die Strickhof-Lehrpersonen Landi-Einkaufsgutscheine gesponsert von der Firma Fenaco sowie dem Strickhof. Den offiziellen Teil der Feier in der Mehrzweckhalle beschloss Dorothee Kienast aus der Perspektive einer Strickhof-Lehrerin. «Sie haben das, was Sie in der Schule gelernt haben mit dem praktischen Wissen, das Sie sich auf Ihrem Lehrbetrieb angeeignet haben, verknüpft», lobte sie die Lernenden und damit gleichzeitig das duale Schweizer Bildungssystem, das weltweit ein hohes Ansehen genießt.

Gelungene Vorführung der Hundestaffel

Der zweite Teil der Schlussfeier fand draussen auf der Wiese statt: Drei Polizisten der Kantonspolizei zeigten auf eindruckliche Weise, wie Polizeihunde trainiert werden, um sie bei ihrer Arbeit zu unterstützen. In ihrer 18 Monate dauernden Ausbildung müssen die Polizeihunde zuerst lernen, ihre «Beisshemmungen» abzubauen.

Zuerst lernen sie in ein Fell zu beissen und anschliessend in Unterarm und Bein einer Person. Letztendlich geht es darum, dass die Hunde auf Befehl hin flüchtige Personen durch Beissen an der Flucht hindern. Die Spezialisten der Kantonspolizei zeigten zudem, wie die Polizeihunde bestimmte Substanzen mit Schnüffeln in Verstecken finden können. Die Vorführung der Hundestaffel erntete beim Publikum grossen Applaus.

Zum Abschluss durften die frisch gebackenen Tierpflegerinnen und Tierpfleger den Lehrabschluss bei einem Apéro feiern, zusammen mit ihrer Familie, ihren Freunden und Berufsbildnern.